

Vergabestelle
 Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld
 Hauptstraße 60
 67360 Lingenfeld
 Deutschland
 Tel.: +49 6344509242 Fax: +49 63445094242

Firma

Datum der Versendung 20.05.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
☐	Verhandlungsvergabe
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
16.06.2026	10:00
Bindefrist endet am 16.07.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Sanierung der Decke über dem Kriechkeller unter dem Sporthallenboden in der Grundschule Weingarten (Pfalz); Architektenleistungen LPh. 3-9
Vergabenummer	Leistung
7174-Z00	Sanierung der Decke über dem Kriechkeller unter dem Sporthallenboden in der Grundschule Weingarten (Pfalz)

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- ☒ 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☐ 227 Zuschlagskriterien
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- ☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☐ 241 Abfall
- ☐ 244 Datenverarbeitung
- ☐ 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
- ☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimchutz oder Sabotageschutz
- ☐ 625 NATO Infrastrukturbauten
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

☐**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**☒

633 Angebotsschreiben

☒

Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm

☐

124_LD Eigenerklärung zur Eignung

☐

125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer

☐

234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

☐

248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

☒

Einzureichende Unterlagen

☐☐☐**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**☐

126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer

☐☐☐☐**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld

Hauptstraße 60

67360 Lingenfeld

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabepattform☒ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld

Tel. +49 6344509242

Fax +49 63445094242

Straße Hauptstraße 60

E-Mail vergabe-fb2@vg-lingenfeld.de

PLZ/Ort 67360 Lingenfeld, Deutschland

-

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:☒ siehe (Auftrags)Bekanntmachung☐☐☐☐**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**☐ siehe (Auftrags)Bekanntmachung☐

☐
☐
☐
3.3 - frei -**4 Losweise Vergabe**

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

- 5.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☐
- ☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
- Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Leistungsverzeichnis bzw. Anlage
- Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Abschlag von 15 Prozent eingeräumt (bei anerkannten Inklusionsbetrieben ein Abschlag von 10 Prozent).
- Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
- Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ Elektronisch
- ☒ in Textform
- ☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

8 Nachprüfungsstelle

VOB-Stelle für Rheinland-Pfalz, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Stresemannstraße 3-5, 56068
Koblenz, Deutschland

9 -

Gewichtung der Zuschlagskriterien

	Zuschlagskriterien	Gewichtung in %
1	Preis	40,00
2	Eignung/Qualität	60,00